



Datum: 16.06.2015
Dezernat/Amt: Bau- und Liegenschaftsamt
AZ/Bearbeiter.: / Betting, Harald
Vorlage: 687/2015

SITZUNGSVORLAGE

Thema:	Bildungszentrum Markdorf; Sanierung der Heizungstechnik
---------------	--

frühere Beratungen:	-
---------------------	---

Anlagen:	-
----------	---

Sachvortrag :	Herr Betting	Zeitdauer (ca.):	5 Min.
---------------	--------------	------------------	--------

Beschlussvorschlag:	Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, die Arbeiten für die Sanierung der Wärmeverteilung und der Wärmeerzeugung am Bildungszentrum Markdorf an die Firma Friedrich Burk GmbH + Co KG aus Ravensburg zum Preis von 347.751,33 Euro zu vergeben.
----------------------------	--

Gremium	Zuständigkeit	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschluss	13.07.2015	öffentlich

Finanzielle Auswirkungen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Kosten:	<input checked="" type="checkbox"/> einmalige Kosten	Betrag: 347.751,33 Euro
	<input type="checkbox"/> jährliche Folgekosten	Betrag: Euro
	<input type="checkbox"/>	
Einnahmen:	<input checked="" type="checkbox"/> einmalige Einnahme Stadt Markdorf 22%	Betrag: 76.505,22 Euro
	<input type="checkbox"/> laufende (jährlich)	Betrag: Euro
	<input type="checkbox"/>	
Mittelbereitstellung im Haushalt:	<input type="checkbox"/> VWH	<input checked="" type="checkbox"/> VMH
	HHSt.: 2.2811.030. 940000	
	Bez. HHSt.: Sanierung Haustechnik – Heizungs- und Lüftungstechnik	
Zur Verfügung stehende Mittel (Planansatz und Haushaltsausgabenrest lfd. Jahr):		441.000 Euro
ggf. noch bereit zu stellen: Euro		
Deckungsvorschlag:	<input type="checkbox"/> VWH	<input type="checkbox"/> VMH
	<input type="checkbox"/>	
	HHSt.:	
	Bez. HHSt.:	

Medien:	<input type="checkbox"/> PowerPoint	<input type="checkbox"/> pdf-Datei	<input type="checkbox"/> CD/DVD	<input type="checkbox"/> Stick
Sofern Präsentationen erforderlich werden, teilen Sie dies der Geschäftsstelle Kreistag bitte spätestens einen Arbeitstag vor der jeweiligen Sitzung mit.				

Elektronisch mitgezeichnet von:		
<input checked="" type="checkbox"/> Landrat	<input type="checkbox"/> Dezernat 1	<input type="checkbox"/> Dezernat 2
<input checked="" type="checkbox"/> Dezernat 3	<input type="checkbox"/> Dezernat 4	<input checked="" type="checkbox"/> Herr Betting

1. Ausgangslage:

Die Haustechnik am Bildungszentrum Markdorf ist seit über 40 Jahren in Betrieb und bedarf aufgrund starker Störanfälligkeit einer Sanierung in der Wärmeverteilung und der Wärmeerzeugung. Um die Versorgungssicherheit der Wärmeversorgung zu gewährleisten und zukünftig Wärmeenergie einzusparen, wurde im Jahr 2014 ein Fachingenieurbüro beauftragt, die Planung zur Sanierung der Anlagentechnik durchzuführen.

2. Sachverhalt:

Die bestehenden Heizungsverteiler werden durch den Austausch von Pumpen, Regelventilen, Schiebern und durch die Aufrüstung und Erneuerung der Regelanlage saniert. Zudem werden zwei defekte Ausdehnungsgefäße durch eine neue Druckhaltestation ausgetauscht und die bestehenden Schmutzfänger durch einen Teilstromfilter ersetzt. Im gleichen Zuge findet ein hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage im gesamten Schulgebäude statt. Es werden ca. 800 Heizkörperventile gegen voreinstellbare Thermostatventile ausgetauscht, wodurch zukünftig eine Einzelraumregelung der Klassenzimmer ermöglicht wird.

Gemäß den aktuellen Anforderungen der Energieeinsparverordnung werden Dämmarbeiten in den Bereichen der Wärmeerzeugung und in der Wärmeverteilung durchgeführt. Ebenfalls wird auch die Entrostung und Grundierung der bestehenden Leitungen durchgeführt.

Die Versorgungssicherheit der Wärmeversorgung wird aufgrund der Basis der Gesamtmaßnahmen zukünftig gewährleistet. Ebenfalls können die Räume bedarfsgerecht beheizt werden.

Durch die Maßnahmen sind gemäß den Berechnungen der Fachingenieure Einsparungen in der Größenordnung von ca. 21 % bei der Wärmeerzeugung zu erwarten. Hieraus resultiert bei einem jährlichen Bedarf von ca. 2,16 Mio. kWh Erdgas für die Wärmeversorgung der Schule zukünftig eine Einsparung von ca. 455.000 kWh, was ca. 97 t CO₂ entspricht. Der Amortisationszeitraum für die Maßnahmen liegt bei ca. 11 Jahren.

Die Arbeiten sind auf die Sommerferien 2015 terminiert.

3. Finanzielle Auswirkungen:

Die Arbeiten für die Sanierung der Haustechnik wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen haben drei Firmen angefordert. Bei der Submission am 22. Mai 2015 wurden zwei Angebote abgegeben.

Firma Friedrich Burk GmbH + Co KG, Ravensburg:	347.751,33 Euro
Firma Walter Welte Ing. GbR, Konstanz:	408.476,22 Euro

Nach erfolgter Prüfung und Wertung der Angebote wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Friedrich Burk GmbH + Co KG aus Ravensburg, zum Preis von 347.751,33 Euro zu vergeben.

Die Kostenschätzung der Fachingenieure Ruess & Grömmer GmbH beläuft sich auf 307.319 Euro. Die Mehrkosten werden durch Einsparungen in weiteren Gewerken kompensiert.

Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 2.2811.030.940000 – Sanierung Haustechnik, Heizungs- und Lüftungstechnik, in der Mittel in Höhe von 441.000 Euro im Haushalt 2015 eingestellt (Planansatz und Haushaltsausgabenrest) sind.

4. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt, die Arbeiten für die Sanierung der Wärmeverteilung und der Wärmeerzeugung am Bildungszentrum Markdorf an die Firma Friedrich Burk GmbH + Co KG aus Ravensburg zum Preis von 347.751,33 Euro zu vergeben.